

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
DES AUSSCHUSSES FÜR
KULTUR, BILDUNG UND
SOZIALES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode: 17. KBS 2020-2025 Sitzungsdatum: 17.04.2024 Niederschrift

Übach-Palenberg, den 17.04.2024

Unter dem Vorsitz von 1. stv. Ausschussvorsitzenden Dietmar Lux versammelte sich heute um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.01.2024
2. Bericht des Leiters Kreisjugendamt Heinsberg
3. Elternbeitragssatzung des Kreisjugendamtes Heinsberg hier: Schreiben des Landrats vom 29.02.2024
4. Anmeldungen zu den Grundschulen für das Schuljahr 2024/25
5. Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2024/25
6. Erweiterungen zur Tagesordnung
7. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung
Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

8. Erweiterungen zur Tagesordnung
9. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Sven Bildhauer
Frau Martina Czervan-
Quintana Schmidt

SPD (SPD-Fraktion)
B90/ Die Grünen
(Fraktion B90/ Die Grünen)

Herr Dr. Sascha Derichs	SPD (SPD-Fraktion)	ab TOP 3
Herr Peter Jung	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Robert Kohnen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Dietmar Lux	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Pascal Rick	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Petra Streifels	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Josef Switalla	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Marco Thielscher	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)	

Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Frau Irene Frings	UWG
Frau Petra Meyer	CDU
Frau Dr. Amira Möller	CDU

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Hildegard Junker	CDU
Frau Marion Wissing	B'90/Die Grünen

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Schulleiterin Heike Egner-Walter	Lindenschule Boscheln
Frau Schulleiterin Katja Gerhards	KGS Übach
Herr Schulleiter Stephan Gericke	Willy-Brandt-Gesamtschule
Herr Schulleiter Mirko Hagen	Städtische Realschule
Frau Schulleiterin Christiane Helzle	GGs Palenberg
Herr stv. Schulleiter Andreas Hengelbrock	GGs Frelenberg
Herr Christoph Schlagenhof	Carolus-Magnus-Gymnasium
Herr stv. Schulleiter Sven Wallraf	KGS Scherpenseel

Abwesende sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Marc Fischer	SPD
-------------------	-----

Verwaltungsbedienstete

Herr Stadtrechtsdirektor Marius Claßen
Herr Verwaltungsbediensteter Thomas Lohren

Schriftführung

Frau Stadtsekretärin Svenja Besgens

1. stv. Ausschussvorsitzender Lux begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder, Vertreterinnen und Vertreter der Schulen, Verwaltungsbediensteten, den Vertreter der Presse sowie die Zuschauer.

Er stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilte **1. stv. Ausschussvorsitzender Lux** mit, dass **Ausschussvorsitzender Dr. Derichs** aus terminlichen Gründen nicht pünktlich zum Sitzungsbeginn eintreffen werde. Insoweit werde er ihn bis zu seinem Eintreffen im Rahmen der Sitzungsleitung vertreten.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

A) **Öffentliche Sitzung**

1 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.01.2024**

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Soziales vom 24.01.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2 **Bericht des Leiters Kreisjugendamt Heinsberg**

1. stv. Ausschussvorsitzender Lux begrüßte den Leiter des Kreisjugendamtes, Herrn Martin.

Dieser informierte den Ausschuss über die derzeitige Arbeit des Kreisjugendamtes im Bereich der Stadt Übach-Palenberg und ging insbesondere auf die Situation in der Kindertagesbetreuung ein.

Auf Nachfrage der **SPD-Fraktion** führte Herr Martin aus, dass geplant sei, im Stadtgebiet zwei weitere Kindertagesstätten, u.a. als Ersatzlösung für die Comeniusstraße zu errichten. Diesbezüglich stehe das Kreisjugendamt mit verschiedenen Trägern in Kontakt.

Auf Nachfrage der **CDU-FDP-Fraktion** in Hinblick auf die Ausfallzeiten in Kindertagesstätten erläuterte Herr Martin, dass sich das Kreisjugendamt in einem intensiven Dialog mit den Kita-Trägern befinde. Er führte weiter aus, dass der Kreis Heinsberg in dieser Angelegenheit jedoch lediglich als Aufsichtsbehörde und nicht als Betriebserlaubnisbehörde tätig sei, wodurch wenig Sanktionsmöglichkeiten zur Verfügung stehen würden.

Auf Nachfrage der **Fraktion B'90 / Die Grünen** führte Herr Marin aus, dass die Zahl der Inobhutnahmen von 86 auf 144 Kinder und Jugendliche (30 %) innerhalb des Kreises gestiegen sei. Zudem habe sich die Anzahl der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge von ca. 60 auf ca. 90 erhöht.

Auf Nachfrage der **UWG-Fraktion** berichtete Herr Martin, dass der Rückbau der stationären Heimplätze für Jugendliche auf die Personalproblematik in den Einrichtungen zurückzuführen sei. Zum einen würden weniger Personen ausgebildet, zum anderen gebe es eine starke Personalfluktuations zu anderen Tätigkeitsbereichen.

Nach Abschluss des Tagesordnungspunktes übergab **1. stv. Ausschussvorsitzender** Lux die Sitzungsleitung an **Ausschussvorsitzenden Dr. Derichs**, der soeben eingetroffen war.

3 Elternbeitragssatzung des Kreisjugendamtes Heinsberg hier: Schreiben des Landrats vom 29.02.2024

Die **Verwaltung** erläuterte die Sitzungsvorlage und führte aus, dass im Bereich der Jugendhilfe erhebliche Kostensteigerungen zu verzeichnen seien, welche von den Kommunen durch die Jugendamtsumlage getragen würden. Durch die steigenden Kosten auch im Bereich der Kindertagesstätten werde der städtische Haushalt nicht unwesentlich belastet.

Seitens der Fraktionen wurde angeregt, die Kosten durch wirtschaftlicheres Handeln zu reduzieren. Auch kamen Stimmen auf, die Kindergarten-Elternbeiträge zu senken.

Die Verwaltung solle die Anregungen an den Kreis Heinsberg weiterleiten.

4 Anmeldungen zu den Grundschulen für das Schuljahr 2024/25

Die **Verwaltung** erläuterte die Sitzungsvorlage und erklärte, dass sich die Anmeldezahlen im Rahmen der Prognose des Schulentwicklungsplan widerspiegeln würden.

5 Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2024/25

Schulleiter Hagen teilte mit, dass sich die Anmeldezahlen der Realschule zwischenzeitlich auf 74 erhöht haben.

Auf Nachfrage von **Ausschussvorsitzendem Dr. Derichs** führten die jeweiligen Schulleiter aus, dass für die Realschule ca. 20 Anmeldungen und für die Gesamtschule ca. 36 Anmeldungen von Schülerinnen und Schülern aus Nachbarkommunen vorlägen.

6 Erweiterungen zur Tagesordnung

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

7 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Die **Verwaltung** berichtete, dass aufgrund der steigenden Zuweisungsquote die Turnhalle des Gymnasiums seit dem 15.04.2024 zur Unterbringung von Flüchtlingen geschlossen sei. Es bestehe dort die Möglichkeit, 50 bis 70 Personen

unterzubringen. Zeitgleich werden alternative Unterbringungsmöglichkeiten, wie u.a. die Errichtung von Wohncontainern, in Betracht gezogen. Diese seien jedoch in einem kurzen Zeitraum nicht umsetzbar.

In diesem Zusammenhang teilten die Schulleiter mit, dass ein Sportkonzept für die weiterführenden Schulen zur Sicherstellung des Schulsportes auch für das Gymnasium erarbeitet werde.

Anfragen

Anfrage der SPD-Fraktion

Die **SPD-Fraktion** führte aus, dass sich die Anfrage aufgrund der Ausführungen der Verwaltung unter Tagesordnungspunkt 7 erübrigt habe.

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs schloss um 19.29 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Ausschussvorsitzender Dr. Derichs** um 19.33 Uhr die Sitzung.

gez.
Dr. Derichs
Ausschussvorsitzender

gez.
Lux
1. stv. Ausschussvorsitzender

gez.
Besgens
Schriftführerin